

Öffentlichkeitsarbeit ist eine ausgezeichnete Möglichkeit für Ihren Lions-Club Medienberichterstattung über die auf Gemeindeebene und weltweit geleisteten Hilfsdienste zu erhalten. LCIF bietet zahlreiche Ressourcen zur Unterstützung der Kontaktaufnahme mit allen Arten von Medienketten, die eventuell über die Tätigkeiten Ihres Clubs in der Gemeinde berichten könnten.

Alle Arten von Kommunikation – schriftlich, verbal und nonverbal – gehören zur Öffentlichkeitsarbeit. Hierzu zählt das Schreiben von Nachrichtenmitteilungen und das Verteilen von Werbeflugblättern. Ebenso wichtig sind oftmals als Selbstverständlichkeit erachtete Handlungen, wie das Tragen einer Lions-Anstecknadel oder das Marschieren in einer Parade. Durch gute Öffentlichkeitsarbeit – wie Informieren der Gemeinde, dass Ihr Club den Park angelegt, Augenuntersuchungen durchgeführt oder Brillen gesammelt hat – wird die Unterstützung der Gemeinde gefördert.

Gute Öffentlichkeitsarbeit kann sogar die Mitgliedschaftsbemühungen Ihres Clubs fördern. Menschen möchten einer erfolgreichen und zuverlässigen Organisation angehören. Durch aktives Fördern Ihres Clubs und seiner erstrebenswerten Aktivitäten werden Sie in der Gemeinde ein positives Image reflektieren und zeigen, dass sich eine Mitgliedschaft in Ihrem Club auszahlt. Es ist wichtig, dass Sie Ihren Mitbürgern über die gute Arbeit Ihres Clubs in der Gemeinde berichten.

Schritte zur erfolgreichen Öffentlichkeitsarbeit für Lions

- 1 Besuchen Sie auf der Website von Lions Clubs International unter www.lionsclubs.org den Abschnitt Öffentlichkeitsarbeit, um Informationen über Ressourcen und Unterstützung zu erhalten.
- 2 Fertigen Sie eine Liste von Ihren Programmen und deren Hilfszwecken für Andere an.
- 3 Arbeiten Sie einen Öffentlichkeitsarbeitsplan für das Jahr aus, der beschreibt, wie Sie diese Programme fördern werden.
- 4 Entwickeln Sie ein Faktenblatt und verteilen Sie es in der ganzen Gemeinde.
- 5 Planen Sie einen Ereigniskalender und verteilen Sie ihn an Medien und Gemeindegruppen.
- 6 Richten Sie eine Website und ein Link zu anderen Gemeindegruppen ein.
- 7 Werden Sie Sponsor für ein sehkraftbezogenes Programm, das mit einem besonderen Anlass, Tag oder Monat zusammenfällt (Beispiel: Welttag für Sehkraft im Oktober oder Monat für Diabetesaufklärung im November).
- 8 Senden Sie mindestens zweimal jährlich eine öffentliche Hilfsdienstankündigung aus. (Es sind einige allgemeine Ankündigungen bezüglich Sehkraft bei LCI erhältlich.)
- 9 Informieren Sie täglich eine Person über die Arbeit der Lions-Programme und wie Sie Ihrer Gemeinde dienen.

Was sind Neuigkeiten?

Neuigkeiten sind Informationen über jüngste oder bevorstehende Ereignisse oder Vorfälle, die für die Öffentlichkeit relevant sind.

Was ist berichtenswert?

Eine Story sollte zeitgemäß, relevant, originell sein und eine Auswirkung auf die Gemeinde haben.

- Liefern Sie Nachrichtenmitteilungen und Briefe an die Redakteure der örtlichen Zeitschrift
- Stellen Sie den Kalenderredakteuren der örtlichen Medien grundlegende Informationen zur Verfügung
- Leiten Sie Ideen für Stories und Fotos an Rundfunk- und Fernsehreporter oder Reporter bei örtlichen Zeitungen weiter

Geben Sie immer Folgendes an: wer, was, wann und wo sowie den Namen und die Telefonnummer einer örtlichen Kontaktperson.

Empfehlenswert:

- Unterstreichen Sie die Bedürfnisse, die durch Ihre Aktivität erfüllt werden.
- Geben Sie den Medien Gelegenheiten für Anschauungsmaterial.
- Verwenden Sie Lions-Logos. Tragen Sie Lions-Westen, -Hüte und -T-Shirts.
- Sprechen Sie von den Menschen, denen geholfen wird. Erklären Sie, wie sich Ihre Handlungen auf Menschen auswirken werden.
- Führen Sie eine Liste der Namen und Kontaktinformationen von Personen und Familien, denen geholfen wurde, damit sie in künftige Stories über humanitäre Interessen aufgenommen werden können.
- Machen Sie Fotos von Untersuchungen und Aktivitäten und senden Sie diese dann an LCIF und die Medien.
- Kontaktieren Sie die Medien nach den Ereignissen nochmals, um die Ergebnisse mitzuteilen und vorzuzeigen.
- Regen Sie Mitglieder an, Bezeugnisse ihrer Hilfsleistungen aus erster Hand zu geben.
- Führen Sie eine Liste mit Medienkontakten für den künftigen Gebrauch.
- Richten Sie die Story auf lokale Initiativen aus, um die Auswirkung auf die lokale Gemeinde zu zeigen.

Nicht empfehlenswert:

- Konzentrieren Sie sich beim Angehen der Medien nicht ausschließlich auf Ihr Zentrum oder Projekt – demonstrieren Sie den übergreifenden Zweck der Hilfsleistung.
- Gehen Sie Ihre Kontaktperson nicht nur einmal an. Fassen Sie noch einmal bei ihr nach.
- Konzentrieren Sie sich nicht nur auf große landesweite Zeitschriften oder Tageszeitungen – konzentrieren Sie sich auf die lokalen Medien.
- Verwenden Sie keine verwirrende Fachsprache unter Leuten, die nicht mit Lions vertraut sind.
- Wiederholen Sie keine negativen Aussagen.
- Sagen Sie bei Gesprächen mit den Medien nie „kein Kommentar“ oder „unter uns“.
- Verlieren Sie beim Umgang mit den Medien nie die Geduld – antworten Sie vernünftig.

Von LCIF erhältliche Materialien

- Nachrichtenmitteilungen mit Leerfeldern, die Ihr Club/Distrikt rasch mit lokalen Informationen ausfüllen und an die Medien senden kann. Online in allen offiziellen Sprachen erhältlich.
- Öffentliche Dienstleistungsankündigungen für Fernsehen und Rundfunk, die für die Miteinbeziehung lokaler Informationen angepasst werden können.
- PowerPoint-Präsentationen für die Vorführung bei Clubversammlungen und anderen Lions-Anlässen.
- Tischauslage, die zwecks Werbung für LCIF gebucht werden kann. Versandkosten werden von LCIF übernommen; derzeit nur in den USA erhältlich.
- Veröffentlichungen, Broschüren, DVDs und andere Werbeunterlagen.
- Statistische und neue Informationen für den Austausch mit Lions und Medien.

** Bei Verwendung von Unterlagen von LCIF sollten Sie auf alle Fälle lokale Informationen einbeziehen. Die lokalen Medien möchten über ihre Gemeinde berichten.*